



Nachhaltigkeitsberichterstattung in der Energie Steiermark

**Energie Steiermark AG,
Susanne Kovac
12.9.2023**

Auf einen Blick: Die Energie Steiermark ist eines der führenden und nachhaltigsten Energieinfrastrukturunternehmen in Österreich



Beteiligungsverhältnis

100% Land Steiermark



Betriebsstandorte

in der Steiermark

rd. 260 GWh CO₂-freie
Gesamtaufbringung
(Wind, PV, Wasser) 

 Ausbildung von
über 1.000 Lehrlingen
in Österreichs modernster
Lehrwerkstätte

 **über 400 öffentliche
Ladepunkte**
in der Steiermark

 **A-Stable**
Top Bonität durch
Standard & Poor's

 **Bester
Arbeitgeber**
in der Steiermark 2023
(Trend)

Next InkUU**bator**
Innovationshub für
Nachhaltigkeit

 Gründungsmitglied des
Green Energy Lab

2H₂
Renewable Gasfield
erste Produktionsanlage für
grünen Wasserstoff


GRESB®
Rating Ergebnis mit
93/100 Punkten

 **1.982**
MitarbeiterInnen
im Jahr 2022

Digital Use Cases
+130 Konzernweite
Digitalisierungsprojekte

Wachstum außerhalb des
Kerngeschäftes in den Feldern
 **Breitband** und
Smart Home

 **Dekarbonisierung**
bis 2030: Reduktion der
THG-Emissionen um 50%
Klimaneutralität 2040

 **Green Loan**
der EIB (90 MEUR) als
1. Unternehmen Österreichs
(2. Unternehmen der EU)

Die vertikal integrierten Geschäftstätigkeiten umfassen alle wesentlichen Bereiche der energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette



Erzeugung

Energie Steiermark Green Power GmbH

- Erzeugungsgesellschaft für ausschließlich Erneuerbare Energie
- Betrieb von Wasserkraftwerke, Windparks und Photovoltaikfreiflächenanlagen
- Strebt eine Vorreiterrolle als Lösungsanbieter bei der Aufbringung und Bereitstellung von grünen Gasen wie z.B. Wasserstoff in der Steiermark an
- **Größter Eigentümer von erneuerbaren Erzeugungsanlagen in der Steiermark bis 2030**



Netze und Technik

Energienetze Steiermark GmbH

- **Unabhängiger Stromnetz- bzw. Gasnetzbetreiber** mit rd. 29.000 km im Hoch-, Mittel und Niederspannungsbereich, sowie rd. 4.000 km im Hoch- und Niederdruckbereich
- Nahezu gesamte steirische Industrie und rd. 500.000 Kund:innen sind an das Leitungsnetz angeschlossen



Wärme

Energie Steiermark Wärme GmbH

- Versorgung von **Wärmekund:innen in der Steiermark**
- Zuverlässige ressourcenschonende Lieferung von Fernwärme
- Hohe Kundenzufriedenheit sowie positives Image der Fernwärme
- Strebt eine **Vorreiterrolle bei der Dekarbonisierung in urbanen Regionen** durch nachhaltige Kopplung der Sektoren Wärme, Strom, grünes Gas und Wasserstoff und der Nutzung von Abwärme an



Vertrieb und Handel

Energie Steiermark Kunden GmbH

- **Moderne, kundenorientierte Produkte und Dienstleistungen**
- Belieferung von Privatkunden, Landwirtschaft, Kommunen sowie kleinen und mittlere Geschäftskunden

Energie Steiermark Business GmbH

- Internationaler Handelspartner für Strom, Gas, Emissionszertifikate und Herkunftsnachweise
- **Integrierter Trading-Floor** für Strom, Gas, Emissionszertifikate und Herkunftsnachweise



Breitband

Energie Steiermark Breitband GmbH

- Akteur / Marktteilnehmer im **Glasfasergeschäft mit eigener Breitband-Infrastruktur** in der Steiermark
- Bietet z.B. Gemeinden Unterstützung beim Breitbandausbau an
- Kooperation mit der steirischen Breitband- und Digitalinfrastrukturgesellschaft (sbidi), um den Breitbandausbau im Land Steiermark voranzutreiben

Shared Services

In- und ausländische Beteiligungen

Regulierte Geschäftstätigkeit



Nicht-regulierte Geschäftstätigkeit

Nachhaltigkeit zählt zum Selbstverständnis der Energie Steiermark. Nachhaltigkeitsstrategie ist Ausgangsbasis für Fahrplan Klimaneutralität

GRESB - Global Real Estate Sustainability Benchmark Rating



- **2019:** Erstmalsige Rating-Teilnahme
- **2020:** **85** von 100 Punkten erreicht; Etablierung der **konzernweiten ESG Datenbank**
- **2021:** Verbesserung auf **89** Punkte
- **2022:** Mit **93 Punkten** gehört die Energie Steiermark zu den **Top 10 europäischen Energieunternehmen**



Europe | Network Utilities |
Maintenance and operation
Out of 26

Nachhaltigkeitsbericht

- „Grüner Tisch“ wird **2015** zum **Nachhaltigkeitsbeirat**
- **2016:** Veröffentlichung des **ersten Nachhaltigkeitsberichtes** (2018 / 2020 / 2022)
- Weiterentwicklung im Rahmen der **Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)** sowie der **EU-Taxonomie**



Nachhaltigkeits-Strategie (2021)

- > 100 kurz-, mittel- und langfristige **strategisch-operative Initiativen**; Zeithorizont bis **2030**
- Fokussierung auf alle **3 ESG-Kategorien**
- **Maßnahmen** tragen zu **12 der 17 SDGs** bei
- Festlegung des **Leitziel „Klimaneutralität bis 2040“**

Ausgewählte ESG-Kategorien der E-STMK



Grüne Finanzierung

- **2019:** Europäische Investitionsbank vergibt **zweiten „Green Loan“** in Europa an **Energie Steiermark** (90 Millionen Euro für Klimaschutz)
- **2021:** **Green Loan Transaktion** in Zusammenarbeit mit **ERSTE Bank**



ESG: Environment, Social, Governance stellen nachhaltigkeitsbezogene Verantwortungsbereiche dar.
SDG: Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen

Die Energie Steiermark startete bereits frühzeitig ein Projekt zur Erfüllung der weitreichenden Berichtspflichten im Jahr 2026



*„Do No Significant Harm“-Kriterien

Erfahrungen bei der Umsetzung der TaxonomieVO und CSRD

- **Timing:** 2026 scheint weit weg zu sein – dennoch am besten **heute mit Implementierung beginnen**
 - Erforderliche Beurteilungen der Wirtschaftsaktivitäten und konforme Datensammlung bzw. KPI-Berechnung ist aufwendig und nimmt viel Zeit in Anspruch.
 - **Banken fragen bereits jetzt** nachhaltigkeitsbezogene **Kennzahlen ab und auch Geschäftspartner fordern vermehrt nachhaltigkeitsbezogene Angaben an.** Unternehmen müssen daher bereits jetzt schon entsprechende Informationen zur Verfügung stellen, bzw. entsprechende Prozesse vorweisen können.
- **Awareness schaffen und fachübergreifend agieren:**
 - Taxonomie und CSRD/ESRS sind nicht ausschließlich ein Nachhaltigkeitsthema, sondern ein Finanzthema und schlussendlich ein Organisationsthema. Für die erfolgreiche Implementierung ist eine enge Zusammenarbeit zwischen allen Unternehmensbereichen wichtig.
- **Neuland für alle:**
 - Es gibt noch keine jahrelangen Erfahrungen und auslegenden Bestimmungen für die Umsetzung der Taxonomie-VO und CSRD/ESRS - weder in Unternehmen noch bei Wirtschaftsprüfern oder Beratern. Dennoch kann der **Erfahrungsaustausch** sehr **hilfreich** sein.
- **Dokumentation ist alles:**
 - Wie auch bei der finanziellen Berichterstattung, ist bei der Taxonomie und CSRD/ESRS die **strukturierte Dokumentation** von Beginn an wichtig, um bei der Prüfungen die **erforderlichen Nachweisbelege** vorweisen zu können.

Die Anforderungen zur Erfüllung der nachhaltigkeitsbezogenen Berichterstattung werden oftmals unterschätzt

Komplexität

Der **Teufel** steckt **im Detail**:

- Tax-VO selbst hat nur rd. 30 Seiten, ausführende Bestimmungen und Anhänge von nur 2 (der 6) Umweltziele haben >450 Seiten
- **Unzählige Verweise** auf Anhänge und andere Gesetzestexte erschweren Gesetzesauslegung.

Definitionen

- Es gibt noch **keine allgem einen Auslegungen** der Gesetzestexte und Begrifflichkeiten, an denen man sich orientieren kann.
- Wie können Definitionen der KPIs **Umsatz, Capex und Opex** angewendet werden, damit diese mit der **Finanzberichterstattung übereinstimmen?**

Datenverfügbarkeit

- **Daten** sind im Unternehmen **nicht unbedingt nach der Logik der Taxonomie strukturiert** (Profitcenter, Kostenstellen) – **system technische Änderungen** können erforderlich sein.
- **Nicht-finanzielle Datenerhebung** muss **an ESRS angepasst** oder gar erst neu aufgebaut werden

Berichterstattung

- Wie kann die Taxonomie erfolgreich **in bestehende Prozesse** zur Berichterstattung **integriert** werden?
- **Wie** kann die Nachhaltigkeits und Taxonomie-Berichterstattung die **nachhaltige Transformation** eines Unternehmens **vermitteln**, wenn z.B. große Teile von Umsatz, per se ausgenommen sind?

Konsequenzen

- **Welche Auswirkungen** hat es für ein Unternehmen, **wenn** große Teile der Wirtschaftsaktivitäten per se **NICHT taxonomiegeeignet bzw. taxonomiekonform** sind?
 - ↔ Finanzierung, Mittelzufluss?
 - ↔ Öffentliche Wahrnehmung, Image?

Strategische Steuerung

- Wie kann die nachhaltigkeitsbezogene Berichterstattung **strategische Entscheidungen beeinflussen?**
- **Wo** im **Entscheidungsprozess** setzt man **Nachhaltigkeit** als **Kriterium** für Unternehmenssteuerung ein, v.a. wenn Zielkonflikte entstehen?